



Pfäffikon, 25. September 2022

## Mehr Transparenz gefordert

***Mit der Einführung eines Live-Streams soll der Schwyzer Kantonsrat transparenter werden. Zudem fordert die SP Fraktion, dass die öffentlichen Mittelschulen wieder gestärkt werden und das die Steuerungleichheit zwischen den Gemeinden endlich verringert wird.***

### Live-Stream fördert Transparenz

Mit dem Wechsel des Kantonsrates vom Rathaus ins MythenForum aufgrund der pandemischen Lage hat die Transparenz sowohl einen Fort- als auch Rückschritt erfahren. Einerseits war Gästen der Zutritt verwehrt, andererseits konnte jede interessierte Person die Debatte über den Live-Stream mitverfolgen. Die SP erachtet einen Livestream als ein wichtiges Instrument der Transparenz und Rechenschaft gegenüber den Wählerinnen und Wählern und wird die entsprechende Motion der Ratsleitung deshalb einstimmig unterstützen.

### Öffentliche Gymnasien wieder stärken

Im Zuge der Sanierung der Kantonsfinanzen 2014–2017 wurde an den kantonalen Mittelschulen etliche Abbaumassnahmen getätigt. «Damit die unsere Schulen in Zukunft ein bedarfsgerechtes Angebot anbieten können, müssen die Abbaumassnahmen wieder rückgängig gemacht werden», sagt Kantonsrat Jonathan Prelicz. Mittels Postulat «Kantonale Mittelschulen wieder stärken» fordert der Goldauer mit Unterstützung aus der SP, die Mitte, glp und FDP Fraktion die Stärkung der öffentlichen Gymnasien.

### Öffentlicher Verkehr

Die Ziele und Visionen, die in der Strategie öffentlicher Verkehr aufgeführt sind, werden von der SP allesamt unterstützt. Allerdings wäre es dringend nötig, dass der CO<sub>2</sub>-Ausstoss bereits 2040 gegen Netto-Null tendiert und nicht erst wie von der Regierung vorgeschlagen 2050. RUVKO-Mitglied Elsbeth Anderegg Marty meint dazu: »Der Wille der Regierung zur Vorwärts-Strategie ist da, hierzu braucht es jedoch grosszügige Finanzen – dazu fehlen die mutigen Ziele«. Für die Umsetzung der Gesamtverkehrsstrategie sind Entwicklungen in der Koordination erreicht worden. Konkrete Ziele, in Form von Zahlen, fehlen jedoch immer noch. Beide Vorlagen werden von der SP zustimmend zur Kenntnis genommen.

### Steuerungleichheit zwischen den Gemeinden verringern

Gleich drei Vorstösse behandeln Fragen der Steuerlast und der Verteilung von Einnahmen auf den Kanton und die Gemeinden. Für die SP-Fraktion ist klar: Sie unterstützt alle Anliegen, die zu einer Verringerung der Steuerungleichheit zwischen den Gemeinden beiträgt und die somit den Mittelstand entlasten. «Es kann doch nicht sein, dass Einsiedler Mittelstands-Familien mehr

Steuern bezahlen müssen, als Wollerauer Einkommensmillionär:innen», meint das designierte STAWIKO-Mitglied Elias Studer, «der Kanton muss jetzt endlich handeln».

### **Faire Majorzwahlen**

Mit dem Gegenvorschlag zur Majorzinitiative, für die die SP Unterschriften gesammelt und mit eingereicht hat, kann der Kanton Schwyz einen wichtigen Schritt zu faireren Wahlen gehen. Parteipäckli gehören damit der Vergangenheit an. Damit das absolute Mehr richtig ausgestaltet wird, unterstützt die SP den entsprechenden Minderheitsantrag der Kommission. Genauso erachten wir es als essentiell, dass die Wahllisten ausgelost werden und werden die entsprechenden Anträge der Kommission unterstützen.

### **SP Fraktion des Schwyzer Kantonsrats**

### **Kontakt**

*Carmen Muffler, Fraktionspräsidentin, 079 727 17 78, [carmenmuffler@hotmail.com](mailto:carmenmuffler@hotmail.com)*